

## Wie bezahlen die Deutschen?



DEUTSCH-TO-GO.DE

Mobiles Zahlen mit dem Smartphone ersetzt immer häufiger das Bargeld, zumindest in Nordeuropa oder in weiten Teilen Asiens. Deutschland hingegen ist immer noch Bargeldland: Münzen und Scheine sind selbst Jahrzehnte nach der Einführung der EC-Karte das Zahlungsmittel Nummer eins. Im Vergleich zum Rest der Welt wirkt das etwas altmodisch.

Die Bundesbank ermittelte, dass 74 Prozent aller Einkäufe bar bezahlt werden, bei Beträgen unter 5 Euro sind es sogar 96 Prozent. Das Bezahlen ohne Bargeld ist manchmal überhaupt nicht möglich oder erst ab bestimmten Summen erlaubt. Ganz auf Bargeld zu verzichten, ist bis jetzt für die überwiegende Mehrheit der Deutschen keine Option.

Viele Deutsche befürchten, dass beim Bezahlen per Smartphone zu viele private Daten gespeichert und missbraucht werden könnten. Vielleicht sind sie so skeptisch, weil sie in ihrer Geschichte schon schlechte Erfahrungen mit Überwachungssystemen gemacht haben? Aber Deutschland ist nicht alleine: Auch in Malta, Zypern und Italien ist das Bargeld König.

(150 Wörter)

*(Ingrid Plank für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) – in Anlehnung an: Malte Mansholt, „Wie die Deutschen beim Bezahlen die Zukunft verpassen“, <https://www.stern.de/digital/online/bargeld-bevorzugt--wie-die-deutschen-beim-bezahlen-die-zukunft-verpassen-8142222.html> – „Warum die Deutschen das Bargeld lieben“ <https://www.stern.de/wirtschaft/geld/bargeld-statt-kartenzahlung--warum-die-deutschen-bargeld-lieben-7863490.html>, Seitenaufruf 01072018)*